

Informationen aus dem Rathaus | Informationen aus dem Rathaus

Bürger Berthold fragt nach...

"Wo kann ich mich in der Gemeinde ehrenamtlich im sozialen Bereich engagieren?"



Muss ich mich da in einem Verein anmelden?
Tatsächlich gibt es in Stephanskirchen an die 75 Vereine und Verbände aus unterschiedlichsten Bereichen, wie zum Beispels Sport, Politik, Brauchtum, Feuerwehren, Jugend, kirchlich oder heimatkundlich orientiert, Landwirtschaft, Natur und Umwelt, Seniorentiert, Landwirtschaft, Natur und Ermentiert, Landwirtschaft, Seniorentiert, Seniorentiert, Landwirtschaft, Seniorentiert, Se

schiedensten Bereichen möglich:
Seniorenarbeit: Wer sich hier gerne einbringen möchte, kann dies als Helfer beim Seni renprogramm des Sozialwerkes (Tel: 08036 / 8227), der Seniorenbegganngsstätte SBS im Roten Schulhaus (Tel: 08031 / 3040587) oder des Katholischen Seniorenchubs St. Georg (Fr. Schmidt, Tel: 08031 / 73292) des Katholischen Seniorenclubs St. Georg (Fr. Schmidt, Tel.: 08031 / 73226) tun.
Hier ist man über jede helfende Hand und Unter-

stützung bei Kaffeenachmittagen, Ausflügen oder der Programmgestaltung froh. Das umfangreiche Seniorenprogramm findet sich auch unter www.stephanskirchen.de/Senioren

- Asylarbeit: Der Helferkreis betreut inzwischen 180 Bewohner in 6 Unterkünften. Zahlreiche Helfer der "ersten stunde sind mude geworden und gerne sind hier Menschen neu willkommen, die bei Be-hördengängen, Arztbesuchen, Wohnungs- und Ar-beitsplatzsuche, Schulproblemen helfen, oder die Flüchtlingsfamillen einfach durch ihre Freund-schoff und Reunde in unseren Gemeinden will.
- Schulpaten: Wer gerne jungen Menschen bei ihrem Schulabschluss und besseren Start ins Berufsle-ben helfen will, kann sich beim Patenprojekt der

Nein, bisher gibt es in unserer Gemeinde noch keine Tafel, aber es gibt eine Kooperation mit der "Rosenheimer Tafel", dass die Tafelberechtigten aus Stephanskirchen dienstags (Tannenbergstr. 4) oder donnerstags (Westermayerstr. 1) dort einkaufen dürfen. Das Netzwerk "leben miteinander" des Pfarrverbandes bietet einen Tafelfahrdienst an (Christine Heiss, Tel.: 08036 / 2885). Der Tafelfahrdienst sucht immer ehrenamtliche Fahrer aus allen Ortsteilen zur Verstärkung! Man ist auch über den Pfarrverband versichert.





Ich habe gehört, dass es in Schloßberg ein Gebrauchtwarenkaufhaus gibt?!

warenkaufhaus gibt?!

Ja richtig, die Arbeiterwohlfahrt Stephanskirchen-Riedering betreibt is Jahren den "Geheringer AWO-Laden mit Herz" in der Salzburger Str. 52 (Mo. 10-14 Uhr, Ml. u. Fr. 14-18 Uhr, 1. Sa. Im Monat 10-14 Uhr, Hier gibt se neben Kleidung und Schuhen auch Haushaltswaren, Spielsachen und Bücher, Menschen mit geringem Einlehen nur die Hälfte. Ein Team von 15 ehrenamtlichen Mitarbeitern, engagiert sich hier mit viel Herzblut und ist um personelle Verstärkung froh, da der Laden an der Tagen in der Woche und einem Samstag im Monat geöffneit sit und in Zeiten von Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit sehr gut von der Bevölkerung angenommen wird.

Paras Ist das Repaircafé?

Das Repaircafé ist ein Treffpunkt für alle und findet jeden letzten Samstag des Monats von 14 bis 16:30 Uhr im Roten Schulhaus in Schlöbberg statt.
Hier sind Ehrenamtliche mit den unter State ist der Schulberge ist den der Schulberge ist der Schulberge ist den der Schulberge ist den der Schulberge ist den der Schulberge ist der Schulberge ist den der Schulberge ist den der Schulberge ist der Schulberge ist der Schulberge ist der Schulberge ist den der Schulberg ist der Schulberg i

Roten Schulhaus in Schloßberg statt. Hier sind Ehrenamtliche mit der unterschiedlichsten Talenten gefragt und gern gesehen. Bei Kaffee und Kuchen wird gestrickt, gebasteit und genäkelt, Kled dung geflickt und parallel wird eine Tauschörse an-geboten. Defekte Gegenstände und Küchengeräte werden gemeinsam repariert (Wiederverwenden statt Wegwerfen!) und es gibt eine Beratung zum Umgang mit Handys, Smartphones und Laptops.







Und wenn ich aber einfach nur meiner/m Nachbar/in ab und zu helfen will?

und zu helfen will?

Ja, auch in unserer Gemeinde sind das "Hinschauen" und eine gesunde Nachbarschaft wichtig. Der hochbetagten Nachbarin vielleicht mal vom Einkaufen etwas mitbringen, ihr den Müll runtertragen oder einfach auf einen Ratsch zwischen Tür und Angel vorbeischauen. Oder der neu zugezogenen Familie nebendran ein paar Tipps geben, wo man was in unserer Gemeinde bekommt.

Übrigens ist aus der nachbarschaftlichen Hilfe vor 50 abren auch das Sozialwerk entstanden, das inzwischen 140 Menschen hier in unserer Gemeinde betreut. Es bietet ambulante Pflege, Haushalts- und Familienhilfe, Demenzbetreuung und Berattung im Alter und in Krankheit an, damit unsere Gemeindebürger möglichst lange zu-hause in ihrer gewohnten Umgebung bieiben können.



Ich möchte gerne kranke oder einsame Menschen in Stephanskirchen besuchen. Gibt es hier einen Besuchsdienst?

Ja, viele Vereine und Verbände besuchen alleinstehende Mitbürger und kümmern sich um die, die früher bei Ihnen "aktiv" waren, damit sie weiter am Vereins- und Gemeindeleben teilnehmen können. Auch die evangelische und die katholischen Pfargemeinden bieten Besuchsdienste für kranke, alte oder einsame Menschen an. Außerdem hillt ein Kreis von Ehrenamtlichen im örtlichen Pflegeheim Leonhardihof (Mandy Niedermeier, Tel: 08031 / 35417 248), mit bei der Freizetigssetaltung der Heimbewohner, bei Ausfügen, dem Kreativprogramm oder besuchen und unterhalten bettägerige Senioren. Jeder gibt das was er geben kann, ohne dass er sich festlagen oder binden muss. Ein paar wenige Minuten Zeit in der Woche zum Vorlesen oder Ratschen machen den Menschen oft eine große Freude.

Wer erteilt mir in der Gemeinde Auskünfte über soziale Ehrenämter?

Das ist im Rathaus Frau Christine Bauer, Montag bis Donnerstag Vormittag im Zimmer 1.01 im 1. Stock



Fragen und Anregungen zum aktuellen Thema...

Christiane Bauer

Soziale Betreuung, Kulturveranstaltungen 1. Bürgermeiste Tel: 08031 / 7223-28

Rainer Auer Tel: 08031 / 7223-12

Im April meldet Bürger Berthold sich wieder zum Thema:

"Rund um das Thema Spielplätze"